

Flüchtlingskinder mit Behinderungen sind doppelt benachteiligt

110 Jahre CBM

Bensheim, 21.11.2018, 15:48 Uhr

GDN -

Jedes Kind hat das Recht, eine Schule zu besuchen, denn Bildung ist ein Menschenrecht. Doch Kindern in Fluchtsituationen bleibt der Schulbesuch oft verwehrt. "Besonders trifft das Flüchtlingskinder mit Behinderungen.

Und das ist verheerend", mahnt Dr. Rainer Brockhaus, Vorstand der Christoffel-Blindenmission (CBM). Die CBM fordert deshalb zum internationalen Tag der Kinderrechte am 20. November die Bundesregierung auf, sich weltweit stärker für Bildungschancen für alle Kinder einzusetzen. Nur so könne dauerhaft verhindert werden, dass in manchen Regionen der Welt ganze Generationen ohne wichtige Schlüsselqualifikationen und damit ohne Aussicht auf ein wirtschaftlich unabhängiges Leben aufwachsen. Nur ein Viertel der Kinder mit psychischen Beeinträchtigungen gehen zur Schule, während bei den Kindern ohne Behinderungen der Anteil doppelt so hoch ist.

Nach Schätzungen des CBM geht man davon aus, dass die Hälfte der Kinder mit Behinderungen in Entwicklungsländern nicht zur Schule gehen kann. Sie werden ausgeschlossen, weil geeignete Hilfsmittel Mangelware sind, die Barrierefreiheit der Schulen sowie der Verkehrsmittel nicht gegeben sind und Lehrerinnen und Lehrer nicht ausgebildet werden, Kinder mit Behinderungen zu unterrichten.

In Flüchtlingslagern sind diese Barrieren oft noch größer. Hinzu kommen psychische Beeinträchtigungen. Ausgelöst werden sie durch den Verlust der Heimat oder durch Traumata vor und auf der Flucht. "Deshalb ist es wichtig, dass alle Akteure, die sich für Flüchtlinge und Vertriebene engagieren, ihre Bildungsangebote inklusiv gestalten", betont Brockhaus.

Seit 110 Jahren gibt es die Christoffel-Blindenmission (CBM), sie zählt zu den größten und ältesten Organisationen der Entwicklungszusammenarbeit in Deutschland und fördert seit Menschen mit Behinderungen in Entwicklungsländern. Die Aufgabe der CBM ist es, das Leben von Menschen mit Behinderungen zu verbessern, Behinderungen zu vermeiden und gesellschaftliche Barrieren abzubauen. Die CBM unterstützt zurzeit 530 Projekte in 54 Ländern. Weitere Informationen unter www.cbm.de.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-115681/fluechtlingskinder-mit-behinderungen-sind-doppelt-benachteiligt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619